

NEWS



SÜDTIROLER VERBAND YOSEIKAN BUDO

Member of WORLD YOSEIKAN FEDERATION
affiliata al MOVIMENTO SPORTIVO POPOLARE ITALIA

YOSEIKAN BUDO

Nr. 40

Jahrgang 4
(September 2015)

Die Themen der aktuellen
Ausgabe im Überblick:

Yoseikan Budo-Unterricht
neu erleben

Pilastri dello Yoseikan Budo

Das waren unsere
Sommertrainings

Vidimierungslehrgänge

Ausbildungskurse – Fort-
bildungskurse tech. Training

Begleitende
Prüfungsseminare

Übungsleiterschule

Weitere Lehrgänge

Wettkämpfe und Turniere

Veranstaltungskalender
2015-2016



IMPRESSUM:

Südtiroler Verband Yoseikan Budo – Neurauthstraße 2, I-39031 Bruneck
Vertretung der angeschlossenen Südtiroler Amateursportvereine
Allgemeine Bedingungen – Datenschutzerklärung
Steuernr.: 92011240212
Bankverbindung: Südtiroler Volksbank, Filiale Stegen
SUEDTIROLER VERBAND YOSEIKAN BUDO
Konto: 0035-0005800
IBAN: IT61 0058 5658 2420 3557 0005 800

Redaktion: Yoseikan Budo-Team

Fotos: Pizzinini Karin, Yoseikan-Fotoarchiv / Archiv MSP-AIYB

SO ERREICHEN SIE UNS:

Anrufen: 0474 414 065 (Montag bis Freitag von 09-12 Uhr) Mobil-Tel. 348 3932120

Mailen: svyb@yoseikan.it oder ufficio@yoseikan.it

Faxen: 0474 412 445



Liebe Yoseikan Budo-Kolleginnen und -Kollegen, Freunde, Mitglieder und Interessierte!

Frisch produziert: **das Jahresprogramm der Saison 2015-2016** der Yoseikan Budo-Aktivitäten.

Dieses Jahr liegt ein Schwerpunkt auf der Festigung der Kata-Kenntnisse. Im Jahresprogramm finden sich Schulungen und Stages, wie z. B. das Dan-Jahresmeeting und die Treffen der Nationalen Schule der Techniker sowie die Ankündigung des zum neuen Leben erweckten RIMINI-MEETINGS – der Begründer des Yoseikan Budo, Meister Hiroo Mochizuki, und weitere hochkarätige Meister, die das Yoseikan Budo in Italien belebt haben und immer noch beleben, werden bei diesem nationalen Yoseikan-Fest für alle zur Verfügung stehen.

Nicht nur für die Techniker des Yoseikan Budo und des Aikido Mochizuki gibt es ein breit gefächertes Angebot, sondern auch für die Wettkämpfer wurde ein neues Programm erstellt.

Die neuen interregionalen Disziplinen-Wettkämpfe werden eine gute Gelegenheit für alle Kämpfer sein, sich auch außerhalb der Region wichtige Erfahrungen zu holen.

Ein weiteres Highlight wird sicherlich der Grand Prix International, der ursprünglich in Tunesien stattfinden sollte und nun wahrscheinlich in Paris abgehalten wird.

Viel Freude beim Entdecken und beim Üben in der neuen Saison wünscht

Euer Yoseikan Budo-Team

Yoseikan Budo-Unterricht neu erleben

Von der schönsten Nebensache zur Hauptsache – Begegnung mit einem großen Meister



Ich weiß noch, wie es war, als ich **ab den 80er-Jahren** regelmäßig nach Paris zu den Trainings-Stages des **Meisters Hiroo Mochizuki** fuhr und mich dort für längere Zeit aufhielt. Ich kam aus dem ruhigen Südtirol in diese vor Leben, Neuem und Kontroversen pulsierende Stadt Paris und erkannte sofort, dass diese Kunst und die Person des Meisters Hiroo Mochizuki für mich das waren, was ich gesucht hatte. Was mich aber dazu animiert hatte, diese Erfahrungen zu machen, **war mein Lehrmeister Fabrizio Tabella**, der mich seit Jahren in persönlichen Trainingstreffen betreut, mir das „Handwerk“ des Kampfkünstlers beigebracht und mir das entsprechende Rüstzeug vermittelt hatte. So wurde für mich die schönste Nebensache zur Hauptsache.

Der **Sohn der Budo-Legende Meister Minoru Mochizuki** hatte ein Budo-Verständnis einer ganz anderen Dimension. Was mich aber schnell begeisterte, war, wie hier miteinander umgegangen wurde. Rasch begriff ich, dass sich hier etwas vollkommenes Neues abspielte, was ich in dieser Konsistenz und Tiefe in den Kampfkünsten noch nie erlebt hatte und was aus heutiger Sicht immer noch einmalig sowie revolutionierend ist. Für die damalige Zeit war diese Methode eine visionäre und innovative Disziplin.

Die Schüler – im Dojo Plage 50 in Paris – des Meisters waren freundlich gesinnte und äußerst bewegliche Akteure, die wenig bis kaum statisches Kampf- und Bewegungsverhalten aufwiesen und eine technische Lockerheit auf die Matte brachten, die einfach beeindruckend war. Man bedenke, dass die französische Karate-Nationalmannschaft, die vom Meister Hiroo trainiert wurde, zum ersten Mal die Mannschaft aus Japan im Wettkampf besiegen konnte!

Hiroos Schüler hatten ein 360°-Verständnis aller Kampfdisziplinen und eine Leichtigkeit, in den verschiedensten Distanzen zu agieren und mit den unterschiedlichsten Situationen umzugehen. Es gelang ihnen mit einer Leichtigkeit, vom Distanzkampf des Karate und Kempo auf einen Nahkampf mit Judo- und Aikidotechniken bis hin zu einem funktionellen Bodenkampf zu wechseln – mit oder ohne Waffen. Dies war eine gewaltige Überraschung! Sie hatten ein klares Verständnis in Bezug auf die entsprechenden Funktionsmechanismen und verfügten über einen gemeinsamen Nenner, der ihnen einerseits eine enorme Kraft und Potenz gab, ihnen andererseits aber trotzdem eine beeindruckende

Geschmeidigkeit ließ.

Ich sah mich in dem, was ich nun gefunden hatte, bestätigt – bestätigt in dem, was mich in Südtirol und auch während meiner Zeit der Ausbildung als Uchi Deshi beim Meister Tabella zum Kampfkünstler im Gefühl und im Gedanken beschäftigt hatte: **DA IST NOCH MEHR für KÖRPER, GEIST und SEELE.**

Ohne Wenn und Aber wollte ich dieses Verständnis für die Funktionsmechanismen einer so vielfältigen, offenen und kreativen Kampfkunst erlangen, um den eigenen Geist und Verstand mit der Yoseikan-Schule zu stärken.

Für mich ist es das (*das weiß ich heute*), was ich als junger Mensch mit meiner „Freude an Bewegung“ – neben meiner traditionellen Beschäftigung als Südtiroler mit dem Skifahren und dem Bergsteigen, mit Skitouren, Hockey usw. – dann noch suchte und was mich dann zu meiner eigenen REISE aufbrechen ließ, nämlich dieses Gefühl, dieser Gedanke: **„Da ist noch mehr für Körper, Geist und Seele“.**

Von nun an folgte ich dem inneren Ruf, mit dem jeder große Aufbruch beginnt, sofern man ihn wahrnimmt und ihm folgt.

Heute ist die Yoseikan-Schule für mich ein Antwortgeber für meine Begegnungen mit mir selbst und mit anderen Menschen und Wesen.

Meine Begegnungen mit **Meister Minoru Mochizuki, Meister Hiroo Mochizuki, Fabrizio Tabella oder William Nicolò, Valentino Straser, Adriano Amari** und vielen anderen haben mein Verständnis der vollkommenen Kampfkunst und ihrer Funktionsmechanismen erweitert.

Im Jahr 2016 wird der Soke der Yoseikan-Schule und Begründer des Yoseikan Budo, MEISTER HIROO MOCHIZUKI, 80 Jahre, und ich freue mich sehr, dass wir für diese Gelegenheit mit dem **RIMINI-MEETING – YOSEIKAN BUDO DAY im Mai 2016** einen einmaligen Stage mit Geburtstagfest veranstalten werden. Bereits heute lade ich alle, die der Kampfkunst verbunden sind, dazu ein, bei diesem Fest dabei zu sein; denn: Es ist nach wie vor für mich etwas sehr Besonderes, diesem „Maître“ – wie ich ihn nenne –, diesem großen weisen Mann der fernöstlichen Kampfkunst unserer Zeit, mit dem den ich seit nun 38 Jahren zusammenarbeite, begegnen zu dürfen.

Ein tolles Geschenk des Lebens. Momente im Leben, die ich für **zeitlos** halte – für zeitlos, weil sie nie an Aktualität verlieren werden.

Pilastri dello Yoseikan Budo

Equilibrio, la parola magica ...



Il secondo “pilastro” dello Yoseikan Budo è l’equilibrio. Tanto per introdurre il discorso, permettetemi (mi scuso per la pesantezza ...) di elencare alcune particolarità del corpo umano, prendendolo come modello, invitando a pensare che tutti gli elementi che citerò convivono perennemente in perfetto equilibrio tra loro.

Il corpo umano è costituito da 100.000 miliardi di cellule, di cui 50-70 miliardi vengono cambiate ogni giorno. In ogni cellula ci sono circa 183 cm di DNA. Ogni cellula contiene circa 100 milioni di proteine di 20.000 tipi diversi. Il cervello possiede 100 miliardi di neuroni e ogni neurone ha 50.000 connessioni (sinapsi) con altri neuroni o altre cellule. Il cuore ha 5000 capillari per mm². I capillari hanno una superficie totale di 7000 m² e una lunghezza totale di 160.000 km. Il cuore pompa ogni ora circa 343 litri di sangue. Il fegato contiene circa 300 miliardi di cellule; se si asporta $\frac{3}{4}$ del fegato, in circa 4 mesi ricresce a dimensioni normali. Tutte le cellule del fegato vengono cambiate ogni 2 anni. La pelle possiede 2.800.000 recettori per il piacere/dolore, 200.000 recettori per caldo/freddo, 500.000 recettori per contatto e pressione. I polmoni possiedono 300 milioni di alveoli, con una superficie totale di 150 m² (un campo da calcio regolamentare). Il nostro corpo è costituito per il 70% circa di acqua. Il 75% del nostro sistema immunitario si trova nell’intestino. Ogni 7 anni, tutte le cellule del nostro corpo sono cambiate. Mi fermo qui, anche se si potrebbe scrivere un libro intero di queste cifre: pensate alla straordinaria energia che governa tutto ciò, in equilibrio. La malattia è, appunto, l’alterazione di questo equilibrio. Mentre la salute avviene quando l’equilibrio di tutto questo rimane entro i limiti di gestione dei nostri sistemi difensivi, sistema immunitario in testa.



Ma torniamo alle arti marziali. Noi viviamo chiaramente in un mondo dualistico, dove ogni cosa avviene



per una causa precedentemente posta, la quale produce un effetto, il quale, a sua volta, diventerà una causa che produrrà un nuovo effetto, e così via, all’infinito. Questo è il movimento dell’Universo. Secondo il pensiero orientale, esistono due forze, Yin e Yang, opposte e complementari, ma ne esiste una terza, che è l’equilibrio tra le due. Solo grazie ad esso Yin e Yang possono esistere, anzi, coesistere. Nelle arti marziali, l’equilibrio, è talmente importante che non è considerato come qualcosa di nuovo da acquisire, ma come un qualcosa da coltivare in ogni momento, sempre e comunque, in ogni tecnica, in ogni confronto, a prescindere dal proprio livello

raggiunto e dalle proprie capacità psicofisiche. È un qualcosa che deve evolvere assieme alla persona perché è parte integrante di essa come della tecnica stessa. Si perché, ogni tecnica non è una cosa fine a se stessa, rigida e ferma, ma è una cosa dinamica che si adatta ad ogni possibile situazione. In questo modo, attraverso lo scambio di energie positive, attraverso l’equilibrio di due forze contrapposte, si comprende il ritmo. Ogni cosa ha un ritmo: il lavoro, lo sport, la famiglia, il combattimento, l’Amore ...

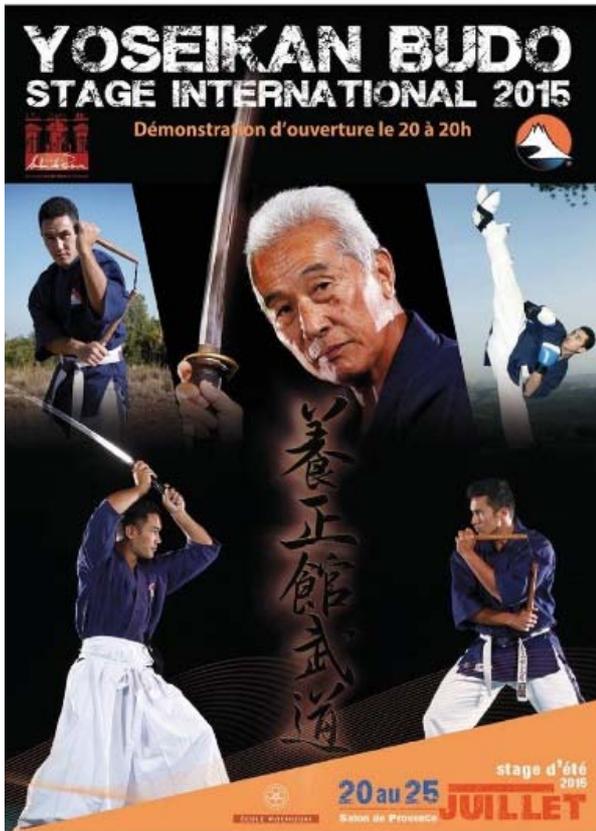
Solo se comprendiamo il ritmo di tutto ciò, possiamo dire di star bene, di essere felici, di convivere con il mondo che ci circonda e, non per ultimo, anche con noi stessi. Per scoprire le forze che sono dentro di noi dobbiamo essere in armonia con tutto ciò che è fuori di noi. Per il principio dualistico che accennavo sopra, anche il nostro equilibrio, di esseri umani, ha due condizioni: mantenere l'equilibrio e perdere



l'equilibrio. Nessuna delle due è sbagliata, ma avviene e quindi bisogna saperla gestire in entrambe le forme. Nell'arte marziale, mantenere l'equilibrio significa "restare in piedi", mentre "perdere l'equilibrio" significa cadere. Pur considerando che la maggior parte della nostra vita la passiamo in piedi, esiste anche la condizione in cui cadiamo, per una qualche forza che ha alterato il nostro equilibrio, perché, come tutti gli equilibri, è precario, grazie al suo naturale movimento. Certo, in molti sport si cade, ma le arti marziali hanno fatto della caduta un'arte nell'arte: allora cadere non è più una fatalità, un incidente, ma diventa una cosa normale perché possibile. Bene, fin qui abbiamo parlato di equilibrio fisico, ma per l'essere umano esiste anche un equilibrio psicologico, forse ancora più importante di quello fisico, che è dato dallo stato della nostra mente, ovvero da come percepiamo, consideriamo e interagiamo con il mondo che ci circonda. Se vogliamo riassumere in una sola parola da cosa dipende il nostro stato psicologico, questa parola è "relazione". La nostra condizione psicologica dipende dalla qualità delle nostre relazioni. Ora, non voglio dire che le arti marziali siano il toccasana di ogni problema psicologico, ma mi sento di dire che il "BUDO EDUCATION" è sicuramente un buon metodo per realizzare l'equilibrio nel cervello delle persone e nei loro rapporti. Lo Yoseikan Budo ha percepito da tempo tale opportunità, partendo proprio dai bambini, in quanto dimensione importantissima del vivere umano, che rappresenta la continuità, il futuro. Praticando arti marziali è più facile comprendere l'equilibrio perché è l'equilibrio stesso che va incontro all'artista marziale, offrendogli il modo per interpretarlo, sperimentarlo su di se e sui suoi compagni di allenamento, in un clima di amicizia, di collaborazione reciproca e di condivisione di una condizione relazionale priva di conflittualità vera, poiché nasce dall'interazione di energie positive, mai in conflitto. Questo non vuol dire che gli artisti marziali non litighino mai (sarebbero anormali) ma vuol dire che le condizioni per litigare sono molto più lontane dal loro modo di attraversare la vita. Se fosse possibile immettere nella mente dei bambini questo principio di corretta relazione forse il mondo sarebbe un po' diverso. Lo Yoseikan Budo ci prova con il Budo Education ...

Das waren unsere Sommertrainings

Der Internationale Stage in Salon-de-Provence



Schon seit Jahrzehnten wird der Internationale Yoseikan Budo-Sommerstage regelmäßig im Juli in der sonnigen Provence abgehalten, und auch heuer hatten sich wieder zahlreiche Budokas im **Städtchen Salon-de-Provence** eingefunden, wo seit einigen Jahren das große Treffen stattfindet. Das Gros der Teilnehmer stellte wiederum **Frankreich, aber auch aus Italien, der Schweiz, dem Baskenland, Belgien, Portugal, Spanien, Großbritannien, Russland, Tunesien und Marokko** waren Budokas angereist, um eine intensive Woche (20.-25.07.) ganz im Zeichen des Yoseikan Budo zu verbringen.

Der Stage, der von Soke Hiroo Mochizuki, dem Begründer der Kampfkunst Yoseikan Budo, und seinen Söhnen Mitchi und Kyoshi – unterstützt vom Expertenteam der Yoseikan World Federation – geleitet wird, bietet stets Yoseikan Budo auf höchstem Niveau.

Der Technische Direktor unserer Region, nämlich Dr. Roman Patuzzi, der als internationaler Budoexperte im

Rahmen der Yoseikan World Federation eine Führungsrolle innehat, hatte vor allem in organisatorischer Hinsicht viel zu tun und war wiederum ein gesuchter Ansprechpartner für die Repräsentanten der teilnehmenden Nationen, mit denen er im Auftrag der WYF wichtige Gespräche führte, um die internationalen Tätigkeit weiter auszubauen.

Einen Lehrgang hielten auch die **internationalen Bajutsu-Experten Siegfried und Brigitte Reif**: Am Wochenende vor dem Stage führten sie eine Gruppe Interessierter in das Yoseikan Bajutsu (Kampfkunst zu Pferd) ein und ab Dienstag setzten sie den betreffenden Basiskurs fort, bei dem die Athleten in das Bogenschießen sowie in das Speerwerfen eingeführt wurden und Tchobo-Sequenzen übten. Besonders gut kamen die Übungen mit dem neuen Trainingsgerät an, das Siegfried konstruiert hat und das es ermöglicht, ohne Pferd das Gleichgewicht zu trainieren, das es beim Reiten braucht. Siegfried und Brigitte wirkten – tatkräftig unterstützt von **Christoph Hueber, Thomas Mair, Giancarlo Milesi und Florian Spechtenhauser** – auch im Rahmen der **traditionellen Vorführung** der École Mochizuki sowie von Experten des Weltverbandes am Abend des ersten Stagetages mit und begeisterten mit einer exzellent aufbereiteten Darbietung das sachkundige Publikum.

In Bezug auf die thematischen Schwerpunkte waren die Budokas auch heuer in drei Gruppen eingeteilt: Die erste Gruppe (Kyu-Grade) – von Experten der World Yoseikan Federation unterrichtet – übte vor allem die Verbindung von Atemi-Waza und Würfen, die zweite – mehr sportlich orientierte – Gruppe (Dan-Grade) **studierte mit Kyoshi und Mitchi den neuen Kata Hagakure** ein, der am Boden ausgeführt wird und eine ausgefeilte Verbindung von Hebeltechniken umfasst. Anschließend beschäftigte sich ein Teil der betreffenden Gruppe unter der Leitung von Mitchi mit dem Kata

Hashakuken Sandan, während der andere Teil von Kyoshi in Sempu Kumidachi unterwiesen wurde. Die Gruppe (Dan-Grade), die von Hiroo instruiert wurde, begann das Training mit Hashakuken Yodan, wobei der große Meister in seiner unnachahmlichen Art aufzeigte, wie viele Anwendungsmöglichkeiten jede einzelne Phase des betreffenden Kata bietet, und setzte sich dann mit den vielfältigen Übertragungsmöglichkeiten (Schlag-, Hebel- und Wurftechniken) der lai-Serien auseinander.

Das Nachmittagsprogramm beinhaltete eine spezielle Übungsstunde mit Mitchi und Kyoshi für eine kleine Gruppe sowie zwei **interessante Workshops**, nämlich einen zur Selbstverteidigung gemäß der **Methode Yoseikan mit Meister William Nicoló**, dem Sportdirektor des italienischen Verbandes, und einen anderen zum Thema KO-Techniken und -Taktiken mit dem **Experten Issam Barhouni aus Tunesien**. Abends bestand die Möglichkeit, am **Cardio- und Sparring-Training** teilzunehmen; diese wurde ebenfalls gut genutzt. Am Donnerstagabend gab es die ebenfalls bereits zur Tradition gewordene Stage Evening Party (soirée fin de stage), die eine ideale Gelegenheit bot, sich in lockerer Atmosphäre zu unterhalten und die Freundschaft unter den Budokas zu vertiefen.



Florian Spechtenhauser, 4. DAN

Am Samstagvormittag standen **Prüfungen auf dem Programm**. **Florian Spechtenhauser** stellte sich dabei der schwierigen Prüfung zur Erlangung des **4. Dan** und bewältigte die hohen Anforderungen mit Auszeichnung.

Auch der Sommerstage 2015 gab allen Teilnehmern neue Impulse sowie wertvolle Anregungen sowohl für ihre persönliche Entwicklung im Sinne des Budo als auch für die Tätigkeit in ihren Vereinen. Ein wichtiger Aspekt dieses internationalen Treffens ist immer auch der freundschaftliche Austausch zwischen den Budokas unterschiedlicher Nationalität, wie Soke Hiroo Mochizuki in seiner Ansprache am Ende der erfolgreichen Veranstaltung besonders betonte. Er und seine Söhne waren mit dem Verlauf der intensiven Woche sehr zufrieden; sie dankten allen für ihr Kommen und für ihren Einsatz. Die Stage-Teilnehmer waren vom Stage sehr angetan und bedankten sich mit einem lange anhaltenden Applaus bei der École Mochizuki für den hochklassigen Lehrgang. Ein besonderes Erlebnis ist stets die persönliche Begegnung mit Soke Hiroo Mochizuki, der mit seiner Energie, mit seiner – in Anbetracht seines Alters – schier unglaublichen Beweglichkeit und mit seiner technischen Brillanz die Budokas immer wieder beeindruckt.

Die Sommerschule in Bruneck



Nachdem die regionalen Trainingstreffen der abgelaufenen Saison so gut angekommen waren und einem vielfach geäußerten Wunsch entsprechend, hatte sich Meister Roman Patuzzi bereit erklärt, auch im Sommer einige spezielle Lehrgänge zu halten. In diesem Zusammenhang gab es vier Treffen: am 04. Juli und am 01. August stand ein **Yoseikan-Stage** auf dem Programm, während am 11. Juli und am 15. August das **Aikido Mochizuki** thematisiert wurde. Die Budokas hatten im Rahmen dieser Trainingstreffen die Gelegenheit, ihre Kenntnisse und Fertigkeiten weiter auszubauen, Erfahrungen auszutauschen und neue Informationen zu erhalten.

Vormittags bildeten jeweils spezifische Übungen des Grundlagenprogramms und entsprechende technische Aspekte den Schwerpunkt: Bei den Yoseikan-Treffen ging es dabei vor allem um die dynamische Verbindung von Nage Waza, Osaie Waza und Shime Waza, bei den Aikido-Treffen um die korrekte Anwendung von Te Hodoki sowie der anschließenden Hebeltechniken und um die Effizienzsteigerung beim Einsatz des Energiepotenzials. Die Teilnehmer erhielten in diesem Zusammenhang wichtige Hinweise in Bezug auf die jeweiligen Techniken.

Nachmittags wurden dann Gruppen gebildet, die sich mit den Prüfungsprogrammen für die Einstufungstests auseinandersetzten: Bei den Yoseikan-Lehrgängen beschäftigten sich die Athleten unter anderem mit **Tai Sabaki No Kata, mit Yori No Kata, Ken Kihon Kumite sowie mit Jo und Bo**. Im Rahmen der Aikido-Lehrgänge übte eine Gruppe die Grundlagen und die Acht-Techniken-Pflichtform für den 1. Dan Aikido Mochizuki, während sich die andere den Ura Waza (Gegentechniken) der Acht-Techniken-Serie, der Pflichtform für den 2. Dan Aikido Mochizuki, widmete.

Das persönliche Coaching durch Meister Patuzzi, den internationalen Kampfkunstexperten, erwies sich als sehr hilfreich und ermöglichte es den Budokas, die Details genau zu studieren und die Präzision in der Ausführung der Techniken gezielt zu erhöhen. Der Technische Direktor erläuterte in gewohnt anschaulicher sowie beeindruckender Weise die wesentlichen Aspekte der behandelten Themen und ging im Rahmen der individuellen Beratung konkret auf die Fragen sowie die Anliegen der Teilnehmer ein, die für ihre persönliche Fortbildung wertvolle Impulse erhielten und mit dem Verlauf dieser Trainingstreffen sehr zufrieden waren. Als besonders hilfreich bezeichneten sie die Kompetenzanalyse für das jeweilige Niveau und das persönliche Coaching. Meister Patuzzi versprach, diese Initiative auch im nächsten Sommer anzubieten.

Das Yoseikan-Seminar in Langhirano

Yoseikan Bajutsu International



Der
traditionelle

Sommerstage des italienischen Verbandes, der in den letzten Jahren in Bruneck stattgefunden hatte, wurde heuer **erstmals in Langhirano (Provinz Parma)** durchgeführt. Die Verbandsleitung hatte sich für den betreffenden Ort entschieden, da er ideale Strukturen für **das Yoseikan Bajutsu bietet**. Es gibt dort nämlich **eine große Reithalle**, die für die betreffende Aktivität sehr geeignet ist. Die Pferde stellte Tommaso Castelbarco zur Verfügung. Castelbarco hat am Bajutsu, das er seit einiger Zeit praktiziert, großen Gefallen gefunden.

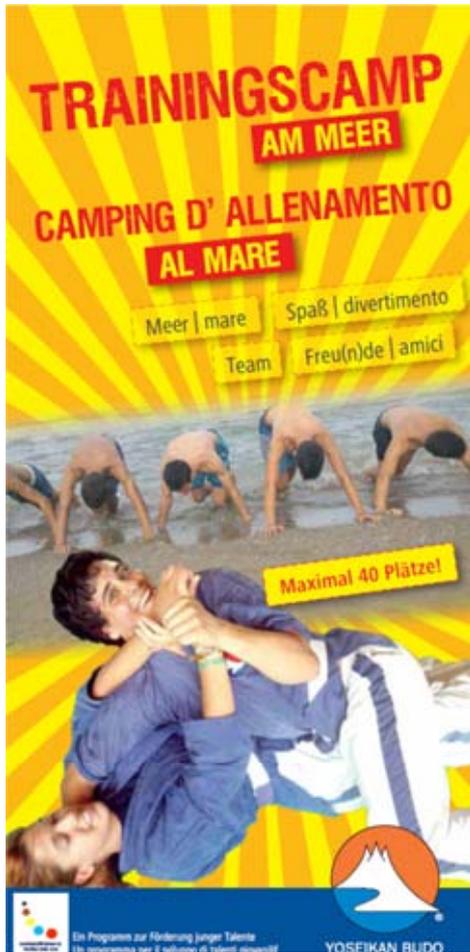


Der Stage wies **zwei Schwerpunkte auf: das Yoseikan Bajutsu**, vorbildlich vermittelt von den Experten **Siegfried und Brigitte Reif**, die dabei von **Oskar Baumgartner**, einem weiteren Bajutsu-Fachmann, tatkräftig unterstützt wurden, und das Yoseikan Budo, das von **Valentino Straser und Valentina Borgognoni** ebenfalls in sehr kompetenter Weise unterrichtet wurde. Die beiden hatten sich den Aufgabenbereich geteilt: Während Valentino eine Gruppe im Umgang mit den traditionellen Waffen – vor allem mit dem Schwert –

unterwies, beschäftigte sich die von Valentina geleitete Gruppe mit den mehr sportlichen Aspekten des Yoseikan Budo. Am Bajutsu-Training beteiligten sich hingegen beide Gruppen. Der Stage fand in einer sehr angenehmen Atmosphäre statt und die ca. 30 Teilnehmer – darunter auch einige Kinder und Jugendliche – übten fleißig die von den jeweiligen Experten – diese hatten ein ansprechendes sowie abwechslungsreiches Programm erstellt – fachkundig dargebotenen Techniken und waren vom Stage durchwegs begeistert. Auf großes Interesse stieß vor allem das Bajutsu, das dank des Engagements von Siegfried und Brigitte, die schon seit Jahren mit bewundernswertem Einsatz und Idealismus im betreffenden Bereich tätig sind, in der Zwischenzeit zu einem festen Bestandteil der Verbandsaktivitäten auf regionaler sowie nationaler Ebene geworden ist.

Der Stage in Langhirano war somit ein voller Erfolg, und dies hat Meister Roman Patuzzi, den internationalen Kampfkunstexperten und führenden Repräsentanten der World Yoseikan Federation, dazu bewogen, **Langhirano künftig als fixen Veranstaltungsort für die internationalen Bajutsu-Lehrgänge festzulegen**

Das Sommertrainingslager des Jugendkaders in Cesenatico



Auch heuer organisierte der Südtiroler Verband Yoseikan Budo wieder das bereits zur Tradition gewordene Trainingscamp am Meer. Athleten aus ganz Südtirol, die den Aufnahmetest für den Jugendkader geschafft haben, hatten die Möglichkeit, sich vom 17. bis zum 21. August in Cesenatico speziell auf die kommende Saison vorzubereiten.

Das intensive und gut strukturierte Training wurde von **Florian Spechtenhauser**, dem engagierten und sehr kompetenten Koordinator der Aktivitäten des Landeskaders, in gewohnt souveräner Weise geleitet. Tatkräftig unterstützt wurde er dabei auch heuer von seinen **Assistenten Tobias Lercher aus Bruneck, Hannes Holzmann aus Nals und Arian Zaboli aus Eppan**.

Vormittags standen neben wettkampfspezifischen technischen Inhalten auch Einheiten für Strategie und Taktik im Wettkampf auf dem Programm, nachmittags widmete man sich hingegen besonders den körperlichen Trainingsaspekten wie Kraft, Ausdauer und Durchhaltevermögen. Ausführung und Anwendungen der Katas Happoken Shodan und Nidan rundeten das tägliche Training ab. Natürlich kamen auch Spaß und Erholung nicht zu kurz: z. B. als man sich einen trainingsfreien Nachmittag machte und gemeinsam einen Aquafun-Park aufsuchte.

Auch diesmal ist es wieder gelungen, die neuen Teilnehmer des Südtiroler Jugendkaders gut in die Gruppe zu integrieren, und das Ziel, dass Jugendliche aus allen Teilen Südtirols zusammen trainieren, Erfahrungen austauschen und neue Freundschaften knüpfen, wurde zur Freude aller erreicht. Florian Spechtenhauser kann somit auch in diesem Jahr ein sehr positives Resümee ziehen und mit dem Verlauf des Sommercamps entsprechend zufrieden sein.



Hier einige Eindrücke von Kadermitgliedern:



Daniel Leiter (Bruneck)

„Daniel, was bewegt dich dazu, immer noch an den Trainingscamps des Südtiroler Jugendkaders teilzunehmen?“

Daniel: *„Eigentlich wollte ich das Yoseikan Budo aufgeben, da ich ein wenig die Freude am Sport verloren hatte. Durch den Aufnahmetest in den Kader und die verschiedenen Trainings habe ich die Freude an diesem Sport neu entdeckt. Ich war bzw. bin wieder voll motiviert und trainiere jetzt auch teilweise zusätzlich noch alleine oder treffe mich mit Freunden außerhalb des Trainings, um zu trainieren.“*



Andrè Balbinot (Innichen)

„Andrè, was ist deine Motivation, um an den verschiedenen Trainingscamps teilzunehmen, und was nimmst du von solchen Trainings mit nach Hause?“

Andrè: *„Es motiviert mich, an meine Grenzen zu gehen, da das Training doch sehr anstrengend und intensiv ist. Ich habe aber hier die Möglichkeit, mit Athleten aus anderen Landesteilen zu trainieren. Was ich mitnehme, ist sicherlich eine technische Verbesserung, aber auch tolle Erlebnisse und neue Freundschaften.“*



Sarah Pur (Meran)

„Sarah, was hat dich dazu bewegt, dem Südtiroler Jugendkader beizutreten, und wie ist dein Eindruck?“

Sarah: *„Ich habe gehört, dass man im Kader und speziell bei solchen Trainingscamps viel lernen kann. Mein Trainer hat mich motiviert, den Aufnahmetest zu machen, und nachdem ich diesen absolviert hatte, war für mich klar, dass ich auch an den Trainings teilnehmen würde. Das Training ist sehr effizient und man wird auf die Probe gestellt. Das Training ist so, wie mir gesagt wurde; ich kann hier viel lernen.“*



Thea Leiter (Sand in Taufers)

„Thea, wie ist es als Mädchen bei einem solchen Trainingscamp, wo doch viel gekämpft wird, und wie ist das Training?“

Thea: *„Das Training ist zwar sehr anstrengend, aber es ist nett. Ich denke, dass es keinen Unterschied macht, ob Mädchen oder Jungs an einem solchen Camp teilnehmen. Ich finde, dass Training und Freizeit sehr gut kombiniert sind und man auch das Meer ein wenig genießen kann.“*

AKTIVITÄTSKALENDER SAISON 2015-2016

Trentino - Südtirol

VIDIMIERUNGSLEHRGÄNGE

Liebe Yoseikan Budo-Übungsleiterin und -Assistentin, lieber Übungsleiter und Assistent!



Solltest du beabsichtigen, in der nächsten Saison deine Tätigkeit als Übungsleiter/Übungsleiterin oder Assistent/Assistentin in einem der Yoseikan Budo-Vereine auszuüben, dann bist du bekanntlich verpflichtet, den jährlichen Vidimierungskurs zu besuchen. Bei Nichtbesuch dieses Lehrgangs können die Eintragung in das „Albo Nazionale“ des Fachverbandes Movimento Sportivo Promozionale Italia sowie die Anerkennung seitens des internationalen Verbandes WYF nicht mehr erfolgen, und somit erlischt auch die Berechtigung, Yoseikan Budo-Unterricht – sowie Unterricht jeder angeschlossenen technischen Disziplin (YCT, YSD, Progetto Scuola, Aikido Mochizuki, Tai Ki usw.) – zu erteilen.

① Übungsleiter-Vidimierung (Tn-Bz)

am 26. September 2015 in Bruneck

09.00 h Treffen und Einschreibungen

10. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ h	Allgemeiner Pflichtkurs	Für Alle: Grundlagen und Hinweise für die Saison „Die Vielseitigkeit des Yoseikan Budo vermitteln!“
12. ³⁰ - 14. ⁰⁰ h	Spezifische Workshops	Für Assistenten und Trainer: Grundlagenmodule der WYF Für Lehrer: fortführende Interpretation – Aikido Mochizuki / Tai KI
14. ³⁰ - 16. ⁰⁰ h	Workshops – Fachbereiche	Für Assistenten: Yoseikan-Cardio-Training Für Trainer: Schulprojekt vs. Yoseikan Jugendtraining und Jugendkader Für Lehrer: fortführende Interpretation – Einführung Yoseikan Bajutsu
16. ⁰⁰ - 16. ⁴⁵	Allgemeiner Pflichtkurs	Alle: Abschlussplenum – Jahresrichtlinien Verwaltung - Gruppenfoto
Unkostenbeitrag		Zahlungsmodalitäten
	Kosten	
Tagung Lizenzvidimierung	80 €	Bank: (IBAN: IT 61 0 05856 58242 03557 000 5800) / oder vor Ort

Ausbildungskurse – Fortbildungskurse technisches Training

Die Ausbildungslehrgänge und Schulungen werden in Kooperation mit MSC Roman Patuzzi organisiert

Lieber Dan-Träger, liebe Dan-Trägerin!

Es freut uns, dir – Dan-Träger/-Trägerin des Yoseikan Budo – mitteilen zu können, dass wir mit Beginn der kommenden Saison eine neue Initiative starten, welche die Verbindung aller Dan-Träger/-innen in Südtirol durch die Dan-Gemeinschaft (Dan-Kollegium – Dan Nakama) anstrebt, um die erreichten Kompetenzen aller Dan-Träger/-innen und die technischen Qualitäten der Dan-Träger/-innen innerhalb des Verbandes zu stärken, zu festigen und mehr zur Geltung zu bringen, aber auch der Präsenz nach außen hin bzw. in der Öffentlichkeit größeres Gewicht zu verleihen.

Wie ihr wisst, sind wir stets bestrebt, einen seriösen technischen und methodischen Austausch zwischen allen Dan-Trägern zu fördern, damit die faszinierenden Werte, Inhalte und Traditionen des Budo noch besser bewahrt und weitergegeben werden können. Dies sind unsere Leitgedanken zu dieser Initiative innerhalb der Yoseikan Budo-DAN- Gemeinschaft.

Neben dem Austausch von Informationen untereinander soll der ständige direkte Kontakt mit unserem großen Meister Roman Patuzzi (7° Dan), unserem internationalen Kampfkunstexperten und Garanten für Kampfkunst auf höchstem Niveau, sowohl die Vermittlung und die Festigung von technischem Können sowie Wissen als auch die Pflege der Budo-Werte, der Budo-Ethik und der Kampfkunsttradition im Yoseikan Budo gewährleisten und fördern.

Alle Dan-Träger/-innen sollen sich als Vertreter der technischen sowie philosophischen Inhalte des Yoseikan Budo verstehen und gemeinsam diese Impulse für eine weitere Entwicklung unserer Kampfkunst pflegen.



Für alle Dan-Träger/-innen des Südtiroler Verbandes Yoseikan Budo gibt es somit 2015-2016 folgende Initiativen:

1. Phase: - Jahresseminar aller 1. Dan; - Jahresseminar aller 2. Dan; - Jahresseminar aller 3. und 4. Dan
2. Phase: - Yudansha Kai-Treffen und Mastertraining
3. Phase: - Prüfungscoaching für Dan-Programme

Weitere Informationen werden in unserer Newsletter veröffentlicht.

② Jahresmeeting für alle 3. Dan und 4. Dan

am 03. Oktober 2015 in Bruneck

Der Verband organisiert jährlich das Jahresmeeting für alle 3. und 4. Dan. Bei diesem Treffen wird mit den Experten das Kompetenzprogramm des 3. Dan aufgearbeitet. Es handelt sich hierbei einerseits um eine obligatorische Fortbildung für alle 3. Dan, die den technischen Kompetenzweg des 4. Dan-Programms antreten möchten, und andererseits um ein „Update-Treffen“ für alle, die im Besitz des 3. Dan sind – eine Art der Vidimierung für die Eintragung in das öffentliche Register des Dan-Kollegiums des nationalen und des internationalen Fachverbandes. Dieses Treffen soll der Qualitätskontrolle sowie der Wissensfestigung der aktuellen technischen Stufe und der entsprechenden Kompetenzen dienen. Die Teilnahme an diesem Treffen gilt als Bedingung für die Möglichkeit, sich beim MASTER TRAINING und weiteren spezifischen Angeboten zu beteiligen.

Zeitplan:	09.30-12.00 h	Jahresmeeting für 4. DAN-Träger (Grundlagen und Kata des 4. Dan)
	13.30-16.00h	Jahresmeeting für 3. DAN-Träger (Grundlagen und Kata des 3. Dan)
Unkostenbeitrag:	35€	

③ Jahresmeeting für alle 2. Dan und 1. Dan

am 24. Oktober 2015 in Bruneck

Der Verband organisiert jährlich das Jahresmeeting für alle 1. Dan bzw. 2. Dan. Bei diesem Treffen wird mit den Experten das Kompetenzprogramm des 1. und 2. Dan aufgearbeitet. Es handelt sich hierbei einerseits um eine obligatorische Fortbildung für alle 1. und 2. Dan, die den technischen Kompetenzweg des nächsten Dan-Programms antreten möchten, und andererseits um ein „Update-Treffen“ für alle, die im Besitz des 1. und 2. Dan sind – eine Art der Vidimierung für die Eintragung in das öffentliche Register des Dan-Kollegiums des nationalen und des internationalen Fachverbandes. Dieses Treffen soll der Qualitätskontrolle und der Wissensfestigung der aktuellen technischen Stufe dienen. Die Teilnahme an diesem Treffen gilt als Bedingung für die Möglichkeit, sich bei den Dan-Programmen und weiteren spezifischen Angeboten zu beteiligen.

Zeitplan:	09.30-12.00 h	Jahresmeeting für 2. DAN-Träger (Grundlagen und Kata des 2. Dan)
	13.30-16.00 h	Jahresmeeting für 1. DAN-Träger (Grundlagen und Kate des 1. Dan)
Unkostenbeitrag:	35€	

④ für Kyu und Dan – MUDANSHA KAI / YUDANSHA KAI

BRUNECK > 28. November 2015 und 16. Jänner 2016

12.00 h	Treffen und Einschreibungen
10.00-12.00 h	Lehrgang mit Meister Patuzzi – offenes Training für alle Technische Grundlagen des Yoseikan Budo
13.00-16.00 h	Spezifische Workshops 1. Dan-Programm: Kataprogramm für alle Kyu-Träger (Mudansha Kai) 2. Dan-Programm: Kataprogramm für alle 1. Dan (Yudansha Kai) 3. Dan-Programm: Kataprogramm für alle 2. Dan (Yudansha Kai) 4. Dan-Programm: Kataprogramm für alle 3. Dan (Yudansha Kai)

Unkostenbeitrag: 60€ (-18 = 40€) /pro Treffen

⑤ MASTER TRAINING (nur für fortgeschrittene Dan-Träger)

BRUNECK > 14. November 2015; 23. Jänner 2016; 06. Februar; 30. April und 28. Mai 2016

Das Master Training wird in Kooperation mit MSC Roman Patuzzi organisiert

Gezielte Entwicklung im Yoseikan Budo für fortgeschrittene Dan-Träger mit Meister Roman Patuzzi, 7° Dan = professionelle Begleitung

Das Master Training ist für alle fortgeschrittenen Dan-Träger ein wichtiges Treffen, denn dieses neu gestaltete Programm fördert die individuelle technische und persönliche Entwicklung von fortgeschrittenen Dan-Trägern in besonderer Weise.

Grundsätzlich werden mit dem Master Training folgende Ziele verfolgt:

- Festigung und Entwicklung der vorhandenen technischen Fähigkeiten (jene des 1. Dan und des 2. Dan)
- Entwicklung neuer Fähigkeit und Kompetenzen im Yoseikan Budo
- Erwerb neuer technischer Kenntnisse bzw. erfolgreiche Aneignung derselben
- Erweiterung des eigenen Technikrepertoires, um auf neue Aufgaben vorbereitet zu sein und Herausforderungen aktiv sowie angemessen zu begegnen
- **Die Ausbildung zum Fachtrainer im Aikido Mochizuki**

Die Bandbreite der Master Training-Übungsstunden ist groß und vielfältig.

Programm:

10. ⁰⁰ -11 ³⁰ h	Lehrgang - Ausbildungsprogramm zum Fachtrainer Aikido
11. ⁴⁵ -13 ¹³ h	Lehrgang - technische Kompetenzen für höhere Dan-Stufen (Inhalte Programme ab 3. Dan)
13. ⁴⁵ -16. ⁰⁰ h	Katatraining nach Niveau – spezifische Übungseinheit für Katas im fortgeschrittenen Dan-Bereich

Kosten Schulung Master Training	Kosten	Zahlung direkt vor Ort - Zahlungsmodalitäten bei Banküberweisung: abwarten, bis die entsprechende Rechnung geschickt wird.
Alle Treffen (5) Master Training	350 € ^(*)	^(*) zusätzlich 22%MwSt + 4% Sozialabgaben
Alle Treffen Master Training + Yudansha Kai	400€	
Teilnahme 1. Treffen Master Training	100€	

Beträge sind am Tag des Trainings vor Ort zu begleichen.

(Die Teilnahmegebühren werden direkt von der Firma Mentalsportcoaching des Patuzzi Romano in Rechnung gestellt).

Begleitende Prüfungsseminare

⑥ PERSONAL COACHING 1. – 2. – 3. Dan-Prüfungen

Bruneck > 02. April 2016 – 07. Mai – 11. Juni

Der SVYB organisiert in Kooperation mit MSC Roman Patuzzi 3 Prüfungslehrgänge für die Dan-Prüfungen.

Für 2. Und 1. Kyu, 1° Dan, 2° Dan und 3° Dan

Inhalte: Praxislehrgang mit den Experten auf der Basis der aktuellen Prüfungsordnung der World Yoseikan Federation und der MSP-Richtlinien. Der Lehrgang unterstützt eine gezielte Prüfungs-Vorbereitung und richtet sich an alle Sportler, die in eine Dan-Prüfung anstreben. **Es werden maximal 10 Teilnehmer pro Einheit angenommen.**

Die Beträge sind am Tag des Trainings vor Ort zu begleichen.

Programm:

09.30-12.30 h	Schulung und Prüfungsvorbereitung – persönliches Coaching für die Prüfung DAN (Gruppe 1)
13.30-16.30 h	Schulung und Prüfungsvorbereitung – persönliches Coaching für die Prüfung DAN (Gruppe 2)

Schulung Dan-Prüfung	Kosten	Zahlung direkt vor ORT Zahlungsmodalitäten bei Banküberweisung: abwarten, bis die entsprechende Rechnung geschickt wird.
1 Treffen Personal Coaching	45€ ^(*)	^(*) zusätzlich 22%MwSt + 4% Sozialabgaben

Diese Schulungen werden in Kooperation mit MSC Roman Patuzzi organisiert

Übungsleiterschule

⑦ ASSISTENTEN-Ausbildung

NALS > 21. November 2015; 09. Jänner, 09. April und 11. Juni 2016 (Abschlussprüfung)

Die Übungsleiterschule ist eine anerkannte und eingetragene Ausbildung der MSP Italia zur technischen Entwicklung, Forschung und Förderung von Trainingslehren, Trainingsmethoden und Prüfungsprogrammen, Aus- und Weiterbildung von Yoseikan-Schülern/innen im Bereich der Yoseikan Budo-Schule

Die Ausbildung bis zum Übungsleiter wird mit Vergabe der Trainerlizenzen von der nationalen Sportförderungsvereinigung MSP Italia anerkannt



09.30 h Treffen und Einschreibungen
10.00-12.30 h **Ausbildung und Schulung Teil 1**
14.00-16.30 h **Ausbildung und Schulung Teil 2**
Assistentenausbildung: Kurseinheiten zur Übungsleiterqualifikation

Unkostenbeiträge	Kosten	Zahlungsmodalitäten Banküberweisung
Assistentenausbildung 1 Treffen – Beitrag regulär	60	IBAN: IT 61 0 05856 58242 03557 000 5800
Assistentenausbildung 1 Treffen – Beitrag reduziert (-18)	45	

⑧ ÜBUNGSLEITER-Workshop (für vidimierte Übungsleiter)

NALS > 21. November 2015; 09. Jänner und 09. April 2016;

Die Workshops wenden sich mit ihrem Breitensportspezifischen Aus- und Weiterbildungsangebot, welches auf der Grundlage der Aus- und Weiterbildung der Nationalen Technikerschule basiert, ausschließlich an die Mitglieder und des Südtiroler Verbandes Yoseikan Budo.

09.30 h Treffen und Einschreibungen
10.00-12.30 h **Ausbildung und Schulung Teil 1**
14.00-16.30 h **Ausbildung und Schulung Teil 2**

Workshops für vidimierte Übungsleiter: Inhalte der weiterführenden Fortbildung

- Einführung und Fortbildung im Fachbereich Tai Ki und IAI
- Ausbildungsreihe zum Wettkampfrichter und Vidimierung der Schiedsrichterlizenzen,
- Lehrgang Bajutsu Ausbildung



Unkostenbeiträge	Kosten	Zahlungsmodalitäten Banküberweisung
Weiterbildungskurse – Workshop für Trainer und Lehrer	60	IBAN: IT 61 0 05856 58242 03557 000 5800

Kampfrichter – eine Klasse für sich

Ohne die Kampfrichter funktioniert kein Wettkampf; deshalb wird besonderer Wert auf ihre Ausbildung gelegt. Die betreffende Laufbahn beginnt mit einem Lehrgang auf Vereinsebene. Nach dem Erwerb der ersten Lizenz und den ersten Einsätzen geht es über die Ausbildung auf Landesebene zum lizenzierten Wettkampfrichter. Für einen guten Kampfrichter ist jeder Kampf wichtig, egal auf welcher Ebene er stattfindet. Er lernt durch den Erfahrungsaustausch mit Trainern und Wettkämpfern und studiert intensiv Techniken und Entwicklungen, um in Bezug auf seine Tätigkeit auf dem neuesten Stand zu sein und seine verantwortungsvolle Aufgabe gut erfüllen zu können.

Weitere Lehrgänge - Sonderveranstaltungen

⑨ AIKIDO MOCHIZUKI – SEMINARE

BRUNECK > 19. Dezember 2015 und 12. Juni 2016



09.00 h	Treffen und Einschreibungen
10.00-12.00 h	Lehrgang – offenes Training für alle -- technische Grundlagen des Aikido Mochizuki
13.00-15.00 h	spezifische Workshops nach Niveau mit Prüfungsprogramm
15.00-16.00 h	zusätzliches Modul – Niveautest und Prüfungsproben

Unkostenbeitrag: 45€

Diese Seminare werden in Kooperation mit MSC Roman Patuzzi organisiert

⑩ YOSEIKAN BAJUTSU

KALTERN > 12. September; 10. Oktober; 07. November und 5. Dezember 2015
10. April; 8. Mai; 4. und 5. Juni 2016



Unter der Leitung des WYF-Referenten für das Yoseikan Bajutsu werden alle Ausbildungsarten angeboten

09.00 h	Treffen und Einschreibungen
10.00-12.30 h	Lehrgang – offenes Training – Bodenarbeit -- technische Grundlagen
13.30-16.00 h	spezifische Ausbildungsstufen - mit Prüfungsprogramm

Unkostenbeitrag: 45€

EVENT-Training – Mitchi Mochizuki- Seminar

EPPAN > 14. Februar 2016;

Jedes Jahr im Februar organisieren wir in Südtirol den Lehrgangsevent mit **Meister Mitchi Mochizuki** (Sohn von Sensei Hiroo) für alle Mitglieder des Südtiroler Verbandes Yoseikan Budo. Dort besteht dann auch die Möglichkeit, Prüfungen abzulegen. Neugierige sind herzlich zum Zuschauen eingeladen.



EVENT-STAGE für Erwachsene

11.00 h Treffen

12.⁰⁰-14.³⁰ h Lehrgang für Erwachsene und Junioren

15.⁰⁰ h Kyu-Prüfungen

YOSEIKAN BUDO-KINDERFESTIVAL

14.30 h Treffen Kinder und Jugend

15.30 h Kinderevent mit Mitchi Mochizuki

17.00 h Autogrammstunde

Unkostenbeitrag:

Stage Erwachsene 35,00€

Kinder und Jugendevent – kostenlos

NATIONALER JAHRESLEHRGANG

RIMINI MEETING – YOSEIKAN BUDO MSP DAY (20.-22. Mai)

Nationales Jahresseminar mit Soke M° Hiroo Mochizuki und der nationalen technischen Gruppe



WETTKÄMPFE UND TURNIERE

12. Dezember 2015	Bruneck	Kinderturnier Stadtpokal Bruneck – Raikatrophäe
13. Dezember 2015	Bruneck	Interregionales Jugend- und Juniorenturnier
20. Februar 2016	Brixen	Landesmeisterschaften U12-U15-U18
21. Februar 2016	Brixen	Turnier Brixner Stadtpokal (B-Turnier)
19. März 2016	S. Michele all'Adige	Regionalmeisterschaften aller Kategorien
20. März 2016	S. Michele all'Adige	Torneo Trofeo Memorial Franco Martignoni
16. April 2016	Langhirano Parma	Nationale Meisterschaften U21 und Senioren
17. April 2016	Langhirano Parma	Nationale Meisterschaft / Jugendturnier U15 und U18
14. Mai 2016	Paris	Grand Prix International open



Startbeiträge	Kosten	Zahlungsmodalitäten Banküberweisung	Abgabe an Verband
Einzelbewerb mit Schiedsrichter	15	Sich an die Anweisungen des WT-Ausrichters halten	5
Mannschaftsbewerb mit Schiedsrichter	25		5
Einzelbewerb OHNE Schiedsrichter	30		15
Mannschaftsbewerb OHNE Schiedsrichter	50		25



JUGENDKADER

- **Wintertrainings-Camp 2015** 26. - 29.12.2015 (Ort noch zu definieren)
- **Auswahlverfahren** 24.04.2016 in Bruneck
Treffen und Einschreibung 13.30 Uhr
Beginn Test um 14.00 Uhr – Ende 18.00 Uhr
- **Sommertrainings-Camp 2016** 15.- 19.08.2016 in Cesenatico

SOMMERSCHULE 2016

Der Südtiroler Verband Yoseikan Budo organisiert in Kooperation mit Mental-Sport-Coaching die Sommerschule 2016 für Yoseikan Budo und Aikido Mochizuki unter der Leitung des M° Roman Patuzzi
Zielgruppen: Trainingsangebot für Fortgeschrittene Kyu-Träger und alle Dan-Träger

Es gibt ein spezielles Kursangebot für alle Stufen beim Katatraining

Diese Sommerlehrgänge werden als technische Maßnahme zur Prüfungsvorbereitung für alle Kyu- bzw. Dan-Stufen der WYF anerkannt.

- **Yoseikan Budo-Lehrgang am 2. Juli**
- **Aikido Mochizuki-Lehrgang am 16. Juli**
- **Yoseikan Budo-Lehrgang am 30. Juli**
- **Aikido Mochizuki-Lehrgang am 14. August**

09.00 h Treffen und Einschreibungen

09.30-12.00 h Lehrgang – offenes Training – technische Grundlagen

14.00-16.00 h Katatraining -- spezifische Ausbildungsstufen - mit Prüfungsprogramm

Unkostenbeitrag: 45€

Vor der Veranstaltung wird ein genaues Programm veröffentlicht.

International WYF Yoseikan & Bajutsu Stage Langhirano (PR)

Langhirano (PR) 04. - 07. August 2016

Allgemeiner Pflichtkurs für Assistenten – Trainer – Lehrer aller Fachbereiche

Obligatorischer Vidimierungskurs der Übungsleiterlizenz 2016

am 26. September 2015 - in Bruneck

Eingeladen sind: Übungsleiter, Assistenten, Trainer und Lehrer aller Fachbereich – Yoseikan Budo, Aikido Mochizuki, Yoseikan-Cardio-Training, Yoseikan Self Defence.

Programm:

09.00h Treffen und Einschreibungen

10. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ h	Allgemeiner Pflichtkurs	Für Alle: Grundlagen und Hinweise für die Saison „Die Vielseitigkeit des Yoseikan Budo vermitteln!“
12. ³⁰ - 14. ⁰⁰ h	Spezifische Workshops	Für Assistenten und Trainer: Grundlagenmodule der WYF Für Lehrer: fortführende Interpretation – Aikido Mochizuki / Tai KI
14. ³⁰ - 16. ⁰⁰ h	Workshops Fachbereiche –	Für Assistenten: Yoseikan-Cardio-Training Für Trainer: Schulprojekt vs. Yoseikan Jugendtraining und Jugendkader Für Lehrer: fortführende Interpretation – Einführung Yoseikan Bajutsu
16. ⁰⁰ - 16. ⁴⁵	Allgemeiner Pflichtkurs	Alle: Abschlussplenum – Jahresrichtlinien Verwaltung - Gruppenfoto

Unkostenbeitrag - Kurs Lizenzvidimierung: 80€

Zahlungsmöglichkeiten: - mittels Banküberweisung IBAN: (IT 61 O 05856 58242 03557 000 5800);
oder vor Ort mit Bankomatkarte

Weitere Informationen:

Alle aktiven Übungsleiter, die im Verband tätig sind, ob als Assistent, Trainer oder Lehrer, sind verpflichtet, einmal im Jahr an einer Pflichtfortbildung teilzunehmen. Auch nicht diplomierte Gehilfen können und sollten dieses Angebot nutzen.

Anmeldung: direkt vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich!

Jahresmeeting aller 3° und 4° Dan

am 03. Oktober 2015 - in Bruneck

Eingeladen sind: alle 3° und 4° Dan-Träger

Der Verband organisiert jährlich das Jahresmeeting für alle 3. und 4. Dan. Bei diesem Treffen wird mit den Experten das Kompetenzprogramm des 3. Dan bzw. 4. Dan aufgearbeitet. Es handelt sich hierbei einerseits um eine obligatorische Fortbildung für alle 3. Dan und 4. Dan die den technischen Kompetenzweg des fortgeschrittenen Dan-Programms antreten möchten, und andererseits um ein „Update-Treffen“ für alle, die im Besitz des 3. Dan sind – eine Art der Vidimierung für die Eintragung in das öffentliche Register des Dan-Kollegiums des nationalen und des internationalen Fachverbandes.

Dieses Treffen soll der Qualitätskontrolle sowie der Wissensfestigung der aktuellen technischen Stufe und der entsprechenden Kompetenzen dienen. Die Teilnahme an diesem Treffen gilt als Bedingung für die Möglichkeit, sich beim MASTER TRAINING und weiteren spezifischen Angeboten zu beteiligen.

Zeitplan:	09.30-12.00 h	Jahresmeeting für 4. DAN-Träger Überprüfung der Grundlagen und Katas des 4. Dan
	13.30-16.00h	Jahresmeeting für 3. DAN-Träger Überprüfung der Grundlagen und Kata des 3. Dan

(es können sich auch die 4. Dan-Träger beteiligen)

Unkostenbeitrag: 35€

Anmeldung: direkt vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich!

Neugierig? Lust bekommen? Dann gib dir einen Ruck und komme vorbei! Wir freuen uns immer über deine Teilnahme! Du brauchst dich auch gar nicht groß anzumelden, komm einfach spontan vorbei.

Nächster Termin: Jahresmeeting für alle 1° und 2° DAN am 24. Oktober 2015

VERANSTALTUNGSKALENDER 2015 -2016

G	Data		Luogo	Evento	Note
Sa	12.09.15	BZ	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Sa	19.09.15	MSP	Verona	Scuola Tecnica Nazionale	Corso aggiornamento nazionale
Sa	26.09.15	TN-BZ	Brunico	Corso vidimazione licenza insegnamento	Formazione obbligatoria
Sa	03.10.15	TN-BZ	Brunico	Corso annuale per 3° DAN & 4° DAN	
Ve-Do	09.-11.10.15	WYF	Lione	Scuola internazionale WYF – TS	International Seminar
Sa	10.10.15	BZ	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Sa	17.10.15	MSP	Pomezia	Scuola Tecnica Nazionale	Seminario con Hiroo Mochizuki
Do	18.10.15	MSP	Pomezia	Scuola Tecnica Nazionale	Seminario con Hiroo Mochizuki
Sa	24.10.15	TN-BZ	Brunico	Corso annuale per 1° DAN & 2° DAN	
Ve/Do	06/08.11.15	MSP	Aquacetosa	Corso Nazionale formatori CONI	Riservato al MSP ITALIA
Sa	07.11.15	BZ	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Sa	14.11.15	BZ	Brunico	Corso Master	Allenamento per DAN avanzati
Sa	21.11.15	BZ	Nalles	Scuola formazione assistenti e Workshop	Formazione Assistenti e allenamento Insegnanti
Sa	21.11.15	TN	Gardolo	Aggiornamento insegnanti Trentino	Con M° Roman Patuzzi
Sa	21.11.15	TN	Gardolo	YUDANSHA KAI TRENTO	Stage per tutti Preparazione 1° e 2° DAN
Sa	28.11.15	BZ	Brunico	YUDANSHA – MUDANSHA KAI	Stage per KYU e DAN
Sa	28.11.15	TN		MUDANSHA KAI TRENTO	<i>(località da definire)</i>
Ve/Do	4/6.12.15	WYF	Lione	Scuola internazionale WYF - TS	
Sa	05.12.15	TN		Baby Budo Trentino	M° Santoni – M° Partel
Sa	05.12.15	BZ	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Sa	12.12.15	BZ	Brunico	Coppa città di Brunico	Torneo interregionale aperto
Do	13.12.15	BZ	Brunico	Coppa città di Brunico	Torneo interregionale aperto
Ve-Do	17-19.12.15	WYF	Lione	Scuola internazionale WYF – TS	International Seminar
Sa	19.12.15	BZ	Brunico	Seminario Aikido Mochizuki	
Sa/Me	26/30.12.15	TN-BZ		Allenamento intensivo invernale Squadra agonistica giovanile	
Sa	09.01.16	BZ	Nalles	Scuola formazione assistenti e Workshop	Formazione Assistenti e allenamento Insegnanti
Sa	09.01.16	TN	Gardolo	Seminario Aikido Mochizuki per il Trentino	Con M° Roman Patuzzi
Sa	09.01.16	TN	Gardolo	YUDANSHA KAI TRENTO	Stage per tutti Preparazione 1° e 2° DAN
Sa	16.01.16	BZ	Brunico	YUDANSHA e MUDANSHA KAI	Stage per KYU e DAN
Sa	23.01.16	TN-BZ	Brunico	Corso Master	Allenamento per DAN avanzati
Do	31.01.16	TN		Campionato Provinciale Trentino	<i>(località da definire)</i>
Sa	06.02.16	TN-BZ	Brunico	Corso Master	Allenamento per DAN avanzati
Do	07.02.16	MSP	Verona	Scuola Tecnica Nazionale	Seminario con Mitchi Mochizuki
Sa	13.02.16	TN		Stage con Mitchi Mochizuki	<i>(località da definire)</i>
Do	14.02.16	BZ	Appiano	Seminario con Mitchi Mochizuki	
Sa	20.02.16	BZ	Bressanone	Campionato Provinciale Altoatesino	U12-U15-U18-U21
Do	21.02.16	BZ	Bressanone	Coppa Città di Bressanone	Torneo aperto a tutti
Sa	12.03.16	MSP	Verona	Scuola Tecnica Nazionale	Corso aggiornamento Nazionale
Do	13.03.16	MSP	Verona	Scuola Tecnica Nazionale	Corso aggiornamento Nazionale
Sa	19.03.16	TN-BZ	S. Michele all'Adige	Campionato Regionale	Tutte le categorie
Do	20.03.16	TN-BZ	S. Michele	Trofeo Memorial Franco	Torneo interregionale giovani
Sa	26.03.16	TN		MUDANSHA KAI TRENTO	<i>(località da definire)</i>
Sa	02.04.16	TN-BZ	Brunico	DAN - Coaching	Seminario esami

Sa	09.04.16	BZ	Nalles	Scuola formazione assistenti e Workshop	Formazione e allenamento Insegnanti
Sa	09.04.15	TN	Gardolo	Aggiornamento Insegnanti del Trentino	M° Roman Patuzzi
Sa	09.04.16	TN	Gardolo	Seminario Aikido Mochizuki per il Trentino	Con M° Roman Patuzzi
Sa	09.04.16	TN	Gardolo	YUDANSHA KAI TRENINO	Stage per tutti Preparazione 1° e 2° DAN
Sa	16.04.16	MSP	Langhirano	Campionato Nazionale Italiano	U21-Seniores
Do	17.04.16	MSP	Langhirano	Coppa Italia	U18-U15
Sa	30.04.16	TN-BZ	Brunico	Corso Master	Allenamento per DAN avanzati
Sa	07.05.16	TN-BZ	Brunico	DAN - Coaching	Seminario esami
Sa	07.05.16	TN		MUDANSHA KAI TRENINO	<i>(località da definire)</i>
Do	08.05.16	BZ	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Sa	14.05.16	WYF		Grand Prix	
Do	15.05.16	WYF		Grand Prix	
Sa	21.05.16	MSP	Rimini	Rimini Yoseikan Meeting	Stage con Hiroo Mochizuki
Do	22.05.16	MSP	Rimini	Rimini Yoseikan Meeting	Stage con Hiroo Mochizuki
Sa	28.05.16	TN-BZ	Brunico	Corso Master	Allenamento per DAN avanzati
Sa	04.06.16	MSP	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Do	05.06.16	MSP	Caldaro	Corso Yoseikan Bajutsu	
Sa	11.06.16	TN-BZ	Brunico	DAN - Coaching	Seminario esami
Do	12.06.16				

Sie erhalten diese Informationen, da Sie als Mitglied, Interessent / Interessentin in unserer Datenbank registriert sind.

BITTE BEACHTEN SIE:

1. Abmeldung/Ummeldung Newsletter:

Sollte Ihre Adresse irrtümlich eingetragen worden sein oder möchten Sie diese Newsletter künftig nicht mehr erhalten, nutzen Sie bitte den folgenden Link: svyb@yoseikan.it und teilen Sie uns mit: „**Nein, DANKE!**“ oder „Ummelden“

Wir bitten euch, diese News an Bekannte, Vereinsmitglieder und Interessenten weiterzuleiten. Wir möchten, dass unsere YoseikanBudo News raus in die Welt gehen, und wissen von zahlreichen Rückmeldungen, dass vielen Interessierten damit geholfen wurde. DANKE!

Euer Yoseikan Budo-Team

2. Allgemeine Informationen zum Training:

Bitte verwenden Sie für Informationen zum Training, Trainingsplan oder Trainingsplanauswahl unsere **WEB-Seiten** www.yoseikan.it oder die **Südtiroler News** unter www.yoseikan-suedtirol.it oder die nationale **Facebookseite Yoseikan Italia** sowie die Facebookseite **Aikido Yoseikan**. Dort werden Sie anhand unserer Informationen kompetent und schnell beraten.

Nutzen Sie außerdem unser umfangreiches **Newsletterarchiv**. Viele Artikel, welche sämtliche Aspekte des Yoseikan Budo behandeln, sind bereits seit einigen Jahren dort vorhanden.